

Betreff: Grüne Höfe – Ein Projekt der BUND Regionalgruppe Leipzig

Sehr geehrte _____ (Hausverwaltung X),
die Leipziger Regionalgruppe des Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) hat ein Projekt zur ökologischen Aufwertung von Grünflächen wie dem unsrigen Innen-/ Hinterhof gestartet. Wir möchten Teil des Projekts „Grüne Höfe“ werden und Ihnen dazu das Vorhaben im Folgenden kurz vorstellen:

Der Ist-Zustand

Leipzig wächst - überall wird gebaut, immer mehr Brachen verschwinden und damit auch Pflanzen und Tiere. Bislang verfügen die funktionalen Grün- und Freiflächen in den Wohnquartieren häufig nur über reduzierte Aufenthaltsqualität und wenig Möglichkeiten zur Naturerfahrung für die dort lebenden Menschen. Ebenso fehlt es durch Pflege auf den Außenanlagen an Strukturen zum Leben für heimische Tier- und Pflanzenarten. Vielerorts dominieren monotone Rasenflächen mit immergrünen Hecken - Trostlosigkeit das ganze Jahr hindurch. Ähnliches gilt auch für zahlreiche Hinterhöfe im Leipziger Stadtgebiet, deren Potenzial zum wertvollen Grün völlig unausgeschöpft ist.

Zielsetzung des Projekts

Dieses große und bisher weitgehend ungenutzte Potenzial für mehr Stadtnatur und Lebensqualität soll durch naturnahe Gestaltung dieser Flächen entfaltet werden! Mit „Grüne Höfe“ möchte der BUND Leipzig dazu anregen, Höfe und Grünflächen in Wohngebieten nach ökologischen Gesichtspunkten zu gestalten, langfristig zu pflegen und somit hinsichtlich der ökologischen Perspektive aufzuwerten. Auf diesem Wege können sowohl die Nutzer*innen als auch die Eigentümer*innen von solchen Flächen einen Beitrag zu einer ökologisch orientierten Stadtentwicklung leisten. Ziel ist die Entstehung neuer Lebensräume, die eine urbane Biotopvernetzung und Strukturvielfalt begünstigen und die lokale Biodiversität effektiv fördern. Zusätzlich soll sich die ausgleichende Wirkung der urbanen Grünflächen für das Stadtklima erhöhen und sich bspw. positiv in Bezug auf die Hitzentwicklung auswirken. Um einen möglichst großen Effekt zu erzielen, ist das Team von „Grüne Höfe“ bereits mit zahlreichen Leipziger Wohnungsbaugesellschaften im Gespräch.

Wer und wie?

Die zahlreichen Höfe wie der unsere in derstraße sind ein wichtiger Bestandteil der Leipziger Stadtnatur. Je nach Gestaltung und Pflege können diese Flächen einen bedeutenden Beitrag zur städtischen Klimaregulation, zum Artenschutz und Wohlbefinden der Anwohner*innen leisten.

Sie, die xxxxxx GmbH, haben es in der Hand!

Wir möchten gern Teil von „Grüne Höfe“ sein und unseren Hof ökologisch aufwerten. Dazu brauchen wir von Ihnen nicht viel mehr als Ihr Einverständnis.

Einer der ersten Schritte den wir in Abstimmung mit der Hausgemeinschaft gehen möchten, ist das Ausbringen von standortgerechten und bestäuberfreundlichen Saatgutmischungen sowie das Pflanzen von geeigneten Stauden auf entsprechenden Flächenabschnitten. In Ergänzung dazu muss der Mahdzyklus der Rasenbereiche verringert werden, sodass die dort vorhandenen Wiesenkräuter aufwachsen und damit die

Wiesenfläche durch Erhöhung der Blühaspekte ökologisch aufgewertet wird. Es ist bereits ausreichend, lediglich zweimal im Jahr zu mähen und dabei das Mahdgut nicht lange auf der Fläche liegen zu lassen. Dadurch lassen sich langfristig magere Standorte schaffen, die Lebensraum für viele bedrohte Pflanzen- und Tierarten bieten. Diese Maßnahmen fördern nicht nur den Artenreichtum auf Ihren Flächen, sondern können auch Kosten einsparen, da weniger gemäht werden muss. Eine weitere Aufwertung ist durch eine vertikale Begrünung von Zaun- oder Mauerabschnitten mit Klettergehölzen denkbar.

Das Projekt „Grüne Höfe“ steht uns mit folgenden Angeboten unterstützend zur Seite:

- Planungshilfe für die Gestaltung der Hoffläche ggf. bei individuellen Hofterminen
- Fachliche Beratung bei der Auswahl ökologisch wertvoller Pflanzen
- Bezuschussung von Materialkosten
- Verleih von Gartengeräten und Fachliteratur zu Themen wie Pflanzenauswahl, Pflanzenschutz, Gartengestaltung etc.

Wir würden uns außerordentlich freuen, wenn das Projekt Ihr Interesse geweckt hat und Sie diese einfach umzusetzende Möglichkeit zum Schutz der Stadtnatur in Erwägung ziehen und uns Ihr Einverständnis für die ökologische Aufwertung unseres Innen-/Hinterhofes geben.

Naturschutz ist auch immer Klimaschutz und Klimaschutz geht uns alle an!

Für individuelle Nachfragen steht die Projektkoordinatorin Henrike Barske gern zur Verfügung unter gruenehoeffe@bundleipzig.de

Mit freundlichen Grüßen

Mietervertretung

